

**Auserwählte, liebe Freunde, Ich habe Mein Bild in euer Herz eingepägt: dies ist die Gabe Meine Liebe, lebt demgemäß; wirkt nach Meinem Willen, weder der Friede des Herzens wird schwinden, noch die Freude.**

Geliebte Braut, siehe Meine Gabe an Meine treuen Brautseelen, Meinen Auserwählten habe Ich Mein Bild eingepägt, die Engel sehen und begreifen, dass ihr Mein seid und werden im Augenblick der Durchführung Meines Befehls dementsprechend handeln.

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, Geliebter Jesus, dies ist die schönste Gabe, die meist ersehnte: Dein Bild im Herzen eingepägt zu haben, ein Bild das sich nie mehr löschen lässt, bedeutet vollständiger Besitz. Jesus, die Seele die sich Deiner Liebe geöffnet hat, will in allem Dir ähneln, will tun was Du tust, will denken wie Du denkst, ihr Wille will Deinem entsprechen, sie wünscht zu leben wie Du gelebt hast und jeden Bruder und die ganze Schöpfung mit Deiner Liebe zu lieben. Der Mensch der Deiner Liebe gegenüber offen ist, ist in der Welt, weil er auf Erden lebt und pocht, aber er ist nicht von der Welt, er beschreitet die Straßen der Welt, aber sein Herz pocht im Himmel. Nichts auf Erden zieht ihn besonders an, er fliegt dem Unendlichen Ozean Deiner Liebe zu. Welch wunderbares Schicksal hast Du für das menschliche Geschöpf vorbereitet! Dies hast Du getan, aber wenige haben es verstanden. Es gibt nicht wenige derzeit, die die erhabene Gabe des Lebens nicht schätzen, wie viele verachten sie, sie warten geradezu auf das Ende, um nicht mehr leiden zu müssen. Angebeteter Jesus, wie konnte dies alles geschehen? Wie kann ein Mensch Deine erhabene Gabe derart verachten? Du hast ein so wunderbares Schicksal vorbereitet für das von Dir gewollte und ins Leben gerufene Geschöpf; wie ist es möglich, dass nur wenige es verstanden haben? Wenn Du die heutigen Menschen über ihr Leben befragtest, würden sie zum Großteil sagen: Es ist Mühsal, es ist große Mühsal, es geht rasch zu Ende und hört mit dem größten Übel auf, dem Tod. Der heutige Mensch denkt mit größter Furcht daran, es ist ihm bange allein schon wenn der Gedanke auftaucht. Angebeteter Jesus, in den Herzen hat sich eine schreckliche Ungläubigkeit breitgemacht, dies ist der Stille Sieg Deines schrecklichen Feindes, der den Glauben zerstört, dann die Freude, mit dem Glauben den Frieden und die Hoffnung. Was ist, in der Tat, der Mensch ohne den Glauben? Welche Freude kann er im Herzen haben? Welchen Frieden? Welche Hoffnung? Nur wer offen ist für Deine Liebe, kann Dein glänzendes Licht genießen. Wer Licht hat, sieht, begreift, hofft und freut sich in Dir, in den verschiedenen Ereignissen des Lebens bewahrt er den Frieden des Herzens und seine Freude schwindet nicht, sondern wächst mit der Zeit, je mehr sich die erhabene Begegnung mit Dir, Jesus, nähert. Du, Jesus, schenkst, vor der Begegnung der Liebe mit Dir, schon lange davor, einen Vorschuss auf das Glück. Angebeteter Jesus, ich weiß nicht was man in den letzten Augenblicken des irdischen Lebens empfindet, aber ich denke, dass jener der für Dich, in Dir, mit Dir gelebt hat, die Süßigkeit Deiner Liebkosung verspüren wird, sich wie ein Kind fühlt, das die Mutter in ihre Arme nimmt um es die Süßigkeit ihrer Liebe spüren zu lassen. Heiligster Jesus, ich weiß, dass der Mensch der sein ganzes Leben lang in Dir lebt, in seinem letzten Augenblick, dem meist einschneidenden, in dem die Seele sich vom Körper trennt um zu Dir emporzusteigen und die Köstlichkeiten Deiner Ewigen und Treuen Liebe zu genießen, sicher nicht enttäuscht werden wird.

Geliebte Braut, im Augenblick der Trennung, erntet der Mensch was er ausgestreut hat; wenn er viel gegeben hat, erhält er viel und der böse Feind verliert jede Macht über ihn. Wenn er wenig gegeben hat, erhält er wenig und der Feind fordert seinen Teil, wenn er dann nichts gegeben hat, hat er dementsprechend.

Du sagst Mir: Jesus, Angebeteter Jesus, ich weiß von vielen Heiligen, ganz Dir zugehörig, dass sie im letzten Augenblick sehr gelitten haben.



Geliebte Braut, wenn der Körper gelitten hat, die Seele hat sich in Mir gefreut, wenn Ich jene Leiden zugelassen habe bedeutet es, dass sie nützlich waren.

Unendliche Liebe, weiß Du was ich denke? Ich möchte, dass es für jeden Menschen der tiefgründig Dir gehört und der gelebt hat um Dich anzubeten und Dir zu dienen, zum Schluss, vor dem Ende, eine süße Ekstase gebe und dann die Umarmung mit Dir.

Geliebte Braut, du wünschst Großes; dies kann auch geschehen und vielen ist es auch so ergangen, aber dies sei nicht dein Gedanke, wirke nach Meinem Willen, bleibe in Anbetung in Meinem Herzen und tröste es über die großen Qualen wegen der Seelen die sich nicht Mir hingeben wollen. Wer zu Lebzeiten eng an Mein Herz gedrückt bleibt, wird es immer sein und wird in seinem stärksten Augenblick die Süßigkeit Meines Gefühls spüren. Ich Selbst, gemeinsam mit der Mutter, komme herab um die Seele zu empfangen die Mir gehört und drücke sie in besonderer Weise an Mein Herz.

Du sagst Mir: Jesus, Deine erhabenen Worte erfüllen mich mit Freude. Ich möchte, o wie möchte ich, dass alle Seelen sich Dir hingeben würden und aus jedem Augenblick ihres Lebens ein Lied der Liebe für Dich, Jesus, machen würden. Die Gnaden die wie dichter, dichter Regen herabfallen, mögen in den Herzen dieses Wunder vollbringen, von der Erde erhebe sich ein erhabenes Lied des Lobes, des Dankes, der fortwährenden Anbetung und dieses erhabene Orchester dirigiere Deine Heiligste Mutter.

Liebe Braut, Sie ist genau dies zu tun gekommen, aber noch sind wenige jene, die zu diesem Orchester gehören. Solange der dichte Gnadenregen niederfällt, können andere sich anschließen, aber, Ich sage dir, wenn er aufhören wird, wird wer drinnen ist, für immer bleiben und mit den Scharen der Engel und Heiligen Mein Lob singen, aber wer nicht drinnen ist, wird nicht mehr eintreten können. Bringe der Welt Meine Botschaft, jeder begreife, dass er Mir das Herz und den Verstand öffnen muss, ohne einen einzigen Augenblick zu verlieren.

Bleibe in Mir, kleine Braut, genieße die Köstlichkeiten Meiner Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch

Jesus



## Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Geliebte Kinder, Meinem Herzen so teure Kinder, Ich will euch alle zu Jesus führen, um glücklich zu sein und den wahren Frieden zu haben, Ich bitte euch um viel Gebet, um von Meinem Sohn die Gnaden des Heils zu erlangen; dem Gebet fügt auch manches Opfer hinzu, manche Entbehrung, aus ganzem Herzen dargebracht. Gott schätzt auch die kleinen Dinge die mit Liebe getan werden. Geliebte, jeden Tag fordert das Leben von euch Opfer, Kleinere und Größere, tut alles Gott zuliebe uns sagt so: Jesus, ich bringe Dir dieses Opfer dar, diese kleine Entbehrung, zum Heil der Sünder. Schont euch nicht, geliebte Kinder, in dieser Zeit, sondern opfert jeden Tag soviel ihr könnt auf, ohne Pausen, ohne Unterbrechungen, ohne kehrt zu machen. Ihr wisst, dass Gott jeden Tag viele Seelen zu Sich ruft, ihr könnt ihren Flug flinker und ebener werden lassen, mit eurem flehentlichen Fürbittegebet. Viele Seelen könnten sich retten, wenn es solche gäbe, die jeden Tag für sie beteten. Oft werden auch die Inbrünstigsten müde und verringern das Gebet und das Opfer, so sind die so bedürftigen Seelen nicht imstande die Gnaden zu ergreifen. Denkt an einen großen Felsbrocken der verstellt werden muss. Um es zu tun braucht es viel Energie, viele Personen, könntet ihr allein einen so großen Felsbrocken versetzen, sagt Mir? Nein, gewiss nicht! Es braucht Kräfte die seiner Größe angemessen sind. Liebe Kinder, dies ist leicht zu begreifen. Denkt nun an einen großen Sünder: er ist wie ein riesiger Felsbrocken der sich nicht von seinem Platz rühren kann, wenn es nicht viele gibt, die fortwährend für ihn beten und zudem Opfer darbringen. Wieder mache Ich euch das Beispiel von einem der eine große, sehr große Schuld tilgen muss, ansonsten er verloren ist: wenn einer allein sich vornimmt ihm zu helfen, kann er wenig tun, aber wenn viele sich zusammentun, ändern sich die Dinge, jeder gibt seinen Teil und die Schuld wird somit stark verringert und der Elende vermag, mit ein wenig Opfer, sie zu bezahlen. Überlegt, liebe Kinder, denkt über Meine Worte nach, jeder Mensch hat eine bestimmte Zeit um auf Erden zu bleiben, nachdem diese abgelaufen ist, kann er nichts mehr hinzufügen oder wegnehmen. Ich bitte euch, euch tief einzusetzen im Gebet zu Gott und im Opfer, für euch und für die armen Sünder. Viele müssen ihre Schuld innerhalb einer kurzen Zeit abzahlen und diese Frist ist nunmehr sehr nahe, nur wenn die Gnaden reichlich herabfallen, weil viele beten, können diese Elenden sich noch retten.

Meine Kleine sagt Mir: Liebe Mutter, vielgeliebte Mutter, wir wollen immer beten, um die Gnaden des Heils zu erlangen. Im Laufe des Tages sind viele Opfer jeglicher Art zu bringen: kleine, aber auch große, die klagen und stöhnen lassen. Wir wollen alles für das Heil der Sünder aufopfern, dies bevor ihre Zeit abläuft. Hilf uns, aus jedem Tag ein Gott wohlgefälliges Opfer zu machen, zur Rettung so vieler Seelen wie nur möglich. Wenn wir zahlreich beten, kann ein beträchtlicher Teil der gegenwärtigen Menschheit sich noch retten, aber wenn wir zu wenige oder zu schwach sind, kann ein großer Teil der Menschheit nicht Heil und Frieden haben. Schenke uns viel Kraft, süße, liebe Mutter, um alles gut zu verrichten und dem Süßesten Herzen Jesu und Deinem Wunderbaren und Heiligsten, Freude zu bereiten.

Geliebte Kinder, Ich bin jeden Tag unter euch gerade um euch beizustehen im Opfer und im Gebet. Groß ist Meine Liebe zu den Seelen, mit eurer Hilfe werden viele Heil und Frieden haben.

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

### *Hl. Jungfrau Maria*